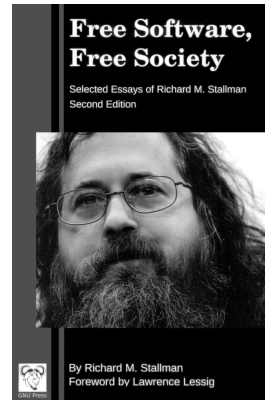


Freie Lösungen

- 1 Mit Freier Software können Sie Ihre Daten beliebig kopieren und teilen. (Inhalte und Dateien, die Sie daran hindern, sind nicht frei.)
- 2 Aktualisierungen sind kostenlos. Freie Standardformate können Sie zuverlässig mit vielen Programmen bearbeiten.
- 3 Ihnen zusätzliche Freie Software aufzudrängen, ist sinnlos, da besonders viele freie Programme auf Ihrem Computer niemandem nützen würden.
- 4 Für freie Programme dürfen selbstverständlich immer die besten freien Lösungen kombiniert und weiterentwickelt werden.
- 5 Freie Software wird nur geschrieben, um Aufgaben optimal zu erfüllen. Patente würden den Optimierungsprozess behindern.
- 6 Sie dürfen Programme jederzeit ändern (lassen). Und auch Verbesserungen dürfen Sie unmittelbar allen zugänglich machen.
- 7 Selbstverständlich können Sie Freie Software völlig legal, so oft Sie wollen, auf so vielen Computern Sie wollen, installieren.
- 8 Fragwürdige Abläufe würden in Freien Programmen rasch entdeckt und beseitigt, weil die Abläufe darin öffentlich nachvollziehbar sind und von allen korrigiert werden dürfen. Nur Sie bestimmen, wem Sie Zugriff auf welche Ihrer Daten geben.

Buchtipp



shop.fsf.org

Das Buch kann kostenlos als freies E-Book im PDF-Format heruntergeladen oder als Papier-Buch im Shop der Free Software Foundation gekauft werden.

Richard M. Stallman startete in den frühen 1980er-Jahren das GNU-Projekt mit dem Ziel eines freien Betriebssystems. Er ist der geistige Urvater der Freien-Software-Bewegung und seine Aufsätze in diesem Buch erklären nicht nur die grundlegenden Ideen hinter dieser Befreiungsbewegung, sondern auch die vielfältigen Gefahren, die von unfreier Software ausgehen.

Quellen

Für Freie Software optimale Hardware finden:
freie.it/tipps.php#computerkauf
oder: **h-node.org/home/index/de**

Freie Betriebssysteme zum Download:
gnu.org/distros/free-distros.html

Übersicht über Freie Software:
directory.fsf.org

Suchmaschinen ohne Nutzungsdatensammlung:
duckduckgo.com oder: **startpage.com**

Straßenkarten ohne Nutzungsdatensammlung:
openstreetmap.org

Infos über Geräte, die uns absichtlich behindern:
defectivebydesign.org

Allgemeine Informationen zu Freier Software:
fsfe.org oder: **fsf.org**

Verantwortlich für den Inhalt:
franz.gratzer@fsfe.org, 1020 Wien

Stand:
25. 8. 2022

Die Wahrheit über Ihren Computer:

Nutzungsbedingungen

Die vorinstallierte Software überwacht und behindert mich. Fremde dürfen meine Daten nutzen.

ok

Vermissen Sie die Schaltfläche zum Ablehnen?

Freie Software befreit Sie!

freie.it
Computer Support
für Freie Software



Unnötige Probleme ...

- 1** Finden Sie es mühsam, rechtmäßig erworbene Inhalte wie Musik oder E-Books nicht auf andere Geräte kopieren oder weitergeben zu können?
- 2** Mussten Sie schon Updates kaufen, weil Sie immer öfter Dokumente bekommen haben, die mit Ihrer Programmversion nicht funktionieren?
- 3** Fühlen Sie sich durch endlose Registrierformulare und aufgedrängte Zusatzprogramme mit Werbeeinblendungen belästigt?
- 4** Halten auch Sie es für verrückt, dieselben Lösungen mehrfach zu entwickeln, weil Firmengeheimnisse die allgemeine Nutzung verhindern?
- 5** Finden Sie Patente falsch, die so allgemein sind, dass sie auch Neuentwicklungen blockieren?
- 6** Hätten Sie schon einmal eine Programmänderung gebraucht, konnten aber die herstellende Firma nicht zu einer Anpassung bewegen?
- 7** Sind Sie schon einmal an einem kaputten Computer gescheitert, weil Ihnen die vorinstallierte Software keinen Ersatzrechner erlaubt?
- 8** Finden Sie verdächtig, dass es Ihnen verboten ist, zu überprüfen, was in den von Ihnen verwendeten Programmen vorgeht? Würden Sie gerne wissen, was mit Ihren Daten passiert und wohin sie weitergereicht werden?

Die Situation

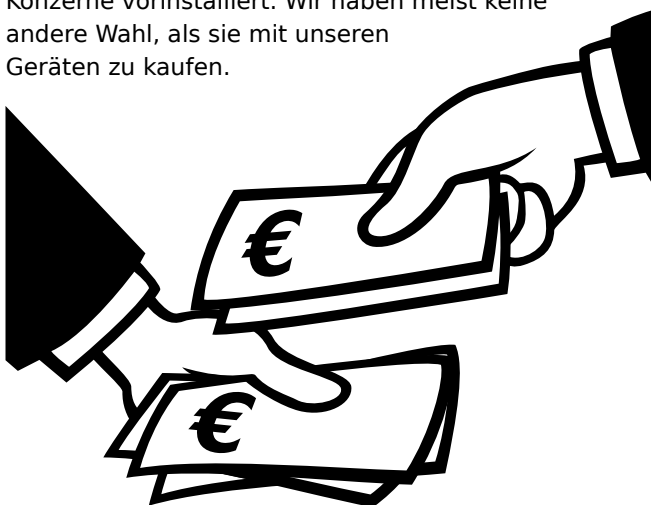
Wir verwalten unsere Informationen auf Computern. Unsere Privatsphäre und grundlegenden Rechte hängen daher von Computerprogrammen ab.

Der übliche Alltag

Betriebssysteme wie Microsoft Windows und Apple OSX werden nur produziert, um Profite zu bringen. Je stärker einzelne Programme unsere Möglichkeiten beschränken, umso mehr zusätzliche Produkte müssen wir kaufen, um erledigen zu können, was wir tun wollen. Softwarefirmen nützt es, uns zu beschränken. Strikte Nutzungsbedingungen lassen uns auf unseren eigenen Computern nur wenig Handlungsspielraum.

Weil die Abläufe in konventionellen Programmen geheimgehalten werden, können wir nie sicher sein, dass darin nur vorgeht, womit wir einverstanden sind. Auch Webdienste wie Google und Facebook sind dafür bekannt, unsere Daten zu sammeln und zu benutzen.

Über Knebelverträge der herstellenden Firmen mit dem Handel wird es uns schwer gemacht, an Computer zu kommen, die uns nicht derart beschränken. Fast immer sind bereits Betriebssysteme der dominierenden Konzerne vorinstalliert. Wir haben meist keine andere Wahl, als sie mit unseren Geräten zu kaufen.



Die Befreiung

Laufend wird weltweit Freie Software entwickelt. Sie wird zur Erfüllung konkreter Anforderungen finanziert oder aus einem persönlichen Bedürfnis nach möglichst guten Lösungen aus Eigenmotivation geschrieben.

Freie Programme müssen daher nicht erst durch ihren Verkauf finanziert werden. Sie sind meist kostenlos erhältlich und enthalten keine Abhängigkeitsfallen. Weil auch wir sie nutzen dürfen, müssen wir keine unvorteilhaften Nutzungsbedingungen mehr akzeptieren.

Freeware oder Shareware ist zwar gratis, aber weil sie intransparent ist und von niemandem angepasst werden darf, macht auch sie uns abhängig.

Open Source Software ergänzt freie Programme leider oft mit unfreien Programmen. Open Source Systeme hängen daher häufig auch von unfreier Software ab.

Nur Computer mit vollständig Freien Systemen ermöglichen uns zuverlässig Selbstbestimmung. Mit den Quellen auf der Rückseite dieses Folders können wir uns alle von nachteiligen Zwängen auf unseren Computern befreien.